



- > [Go-International](#)
- > [Erfolgsgeschichten](#)
- > [Afrika](#)
- > AME International modernisiert das größte Spital Kenias

AME international modernisiert das größte Spital Kenias

Die Wiener Projektentwickler vernetzen weltweit Spitäler mittels hardware- und eHealth Lösungen.



Eingang des Kenyatta National Hospital samt Parkplatz

© AME International GmbH

Kenyatta National Hospital

Wie international ist Ihr Unternehmen aufgestellt?

Das Unternehmen ist seit seiner Firmengründung ausschließlich exportorientiert. Mit Sitz in Wien führen wir weltweit Projekte im Gesundheitsbereich durch. Im Fokus liegen Schwellen- und Entwicklungsländer, wo wir bestehende Spitäler aus- und aufrüsten und miteinander vernetzen. Als Komplettanbieter bündeln wir das Know-How im Spitalssektor und schnüren ganzheitliche Lösungen. Wir liefern Ihnen ein Gesamtkonzept und begleiten Sie von der Idee bis zur Realisierung.

Welche Rolle spielt für Sie die Unterstützung durch go-international bei Ihren Exportprojekten?

go-international ermutigt uns in viele schwierige Märkte einzutreten. Exportförderungen und Exportgarantien sind wichtige Instrumente um auch politisch schwierige Länder wie zum Beispiel Iran oder Äquatorialguinea als mögliche Destinationen kennenlernen zu können.

Wie ist der aktuelle Stand Ihrer Exportaktivitäten in Kenia?

Ein Spitalsprojekt konnte erfolgreich akquiriert werden. Aktuell befindet sich das Projekt in der Auslieferungsphase der medizintechnischen Ware. Anschließend wird Installation und Schulung vor Ort durchgeführt. Darüber hinaus werden auch kenianische Ärzte an ausgewählten medizinischen Universitäten in Österreich geschult.

Waren Sie bei diesem Projekt auch in Kontakt mit der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA?

Im Vorfeld und während der Umsetzung des Projektes war das [AußenwirtschaftsCenter Nairobi](#) immer eine hilfreiche Anlaufstelle für diverse Fragen. Die Präsenz des Büros der WKÖ vor Ort öffnet oft Tür und Tor.

Welche Maßnahme war für Ihren Markteintritt die zielführendste?

Die kontinuierliche persönliche Präsenz vor Ort ist immanent wichtig, um die lokalen Vorgänge und administrativen Prozesse besser verstehen und das Projekt aktiv steuern zu können.

AME International GmbH im Word-Rap

- **Die Sprache und das Verständnis des Kunden...**: „unterscheiden sich oft stark von unseren Vorstellungen. Daher ist es enorm wichtig im persönlichen Treffen schnell eine gemeinsame Sprache zu finden.“
- **Unser Erfolgsgeheimnis ist...**: „die persönliche Präsenz vor Ort.“

AME International GmbH

Logo AME International GmbH

© AME International GmbH

Bundesland: Wien

Geschäftstätigkeit: Projektentwicklung Gesundheitswesen


Kontaktperson: Markus Gruber

W www.ame-international.com

Links

- › Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen in Kenia
- › Ihr persönlicher Kontakt in Nairobi
- › Hier geht's zum Startgeld für Mutige: Internationalisierungsscheck

Eine Initiative von

 Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft



Über uns

English Summary

Offenlegung

Datenschutzerklärung

Barrierefreiheit

Cookie-Einstellungen

© 2022 WKO | BMAW